



<https://biz.li/2mef>

# KÜCHENBRAND: SCHNELLES EINGREIFEN DER FEUERWEHR VERHINDERT SCHLIMMERE SCHÄDEN

Veröffentlicht am 05.09.2024 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Nachdem Kräfte der Stadtfeuerwehr Hemmingen am Dienstagnachmittag schon zu einem gemeldeten Küchenbrand ausgerückt sind, alarmierte die Leitstelle die Feuerwehren Hemmingen-Westerfeld, Devese und Wilkenburg am gestrigen Mittwoch um 9.57 Uhr wieder zu einem gemeldeten Küchenbrand. Diesmal war der Einsatzort in der Berliner Straße in Hemmingen-Westerfeld. Beim Eintreffen der ersten Kräfte in der Berliner Straße konnte der Küchenbrand bestätigt werden. In der Küche brannte eine Dunstabzugshaube und ein darüber montierter Schrank. Durch das schnelle Eingreifen der Bewohner konnte glücklicherweise schlimmeres verhindert werden. Die Feuerwehr kontrollierte mittels Wärmebildkamera denn betroffenen



Bereich in der Küche. Hier konnte eine erhöhte Temperatur der Schränke festgestellt werden, welche um die Dunstabzugshaube montiert waren. Kräfte der Stadtfeuerwehr demontierten daraufhin Schrankteile um sicherzugehen das dort kein weiterer Brand entsteht. Während des Einsatzes in der Berliner Straße kam es zu einem Auffahrunfall, wodurch die Berliner Straße blockiert war. Im Einsatz waren 20 Kräfte der Stadtfeuerwehr Hemmingen mit fünf Fahrzeugen. Außerdem vor Ort war die Polizei sowie der Rettungsdienst. Nach etwa einer Stunde war der Einsatz beendet.